



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN



05.11.2024

Weihnachtsausstellung öffnet Fenster in die Vergangenheit – eine Zeitreise zwischen Tradition und Moderne

Vom 28. November 2024 bis zum 02. Februar 2025 präsentiert die Universitäts- und Stadtbibliothek Köln in Kooperation mit dem Museum Charlottenburg-Wilmersdorf eine besondere Fotoausstellung: [„Weihnacht. Die Fotosammlung der Familie Wagner 1900–1945“](#).

Die eindrucksvolle Sammlung historischer Weihnachtsfotos gewährt private Einblicke in die festlichen Traditionen eines Berliner Ehepaars und wirft zugleich Fragen zur Bedeutung von Erinnerungen und familiären Ritualen in der heutigen Zeit auf.

Die Ausstellung zeigt, wie das Ehepaar Wagner in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ihre Weihnachtsfeiern festhielten. Mit feierlich geschmückten Tannenbäumen und je nach den gegebenen Zeitumständen gefüllten Gabentischen, boten die Wagners jedes Jahr charmante Einblicke in ihre Welt.

Die über vier Jahrzehnte hinweg entstandenen Aufnahmen stellen ein wertvolles Zeitdokument dar und haben eine erstaunliche Aktualität. Sie laden dazu ein, über die Rolle privater Fotografie und die Veränderungen in gesellschaftlichen Strukturen nachzudenken.

Bemerkenswert ist die Geschichte der Wiederentdeckung der Fotos. In den 1990er Jahren wurden sie durch eine Verwechslung wieder ans Licht der Öffentlichkeit gebracht, als eine andere Berliner Familie die Bilder irrtümlich für die ihrer eigenen Vorfahren hielt. Diese Verwechslung, bedingt durch die Trennung der Stadt während der Berliner Mauerjahre, zeigt, wie fragil und wandelbar unsere Erinnerungen sind. Die Ausstellung greift damit auch aktuelle Diskussionen über kulturelles Erbe und die Rekonstruktion von Geschichte auf.

In einer Zeit, in der Fotografie noch eine technologische Neuheit war, nutzte das Ehepaar Wagner die Kamera, um private Momente zu bewahren. Heute, da das Teilen von Fotos und Erinnerungen in sozialen Medien allgegenwärtig ist, stellt die Ausstellung einen wertvollen historischen Kontext bereit. Sie regt zur Reflexion darüber an, wie sich unser Umgang mit Erinnerungen und sozialen Beziehungen durch moderne Technologien verändert hat.

Ausstellungseröffnung

28. November, 18:00 Uhr, Universitäts- und Stadtbibliothek Köln
Universitätsstraße 33, 50931 Köln
Der Eintritt zur Ausstellung ist frei

Kontakt

Thomas Bähr, baehr@ub.uni-koeln.de, 0221-470-4659

Website:

